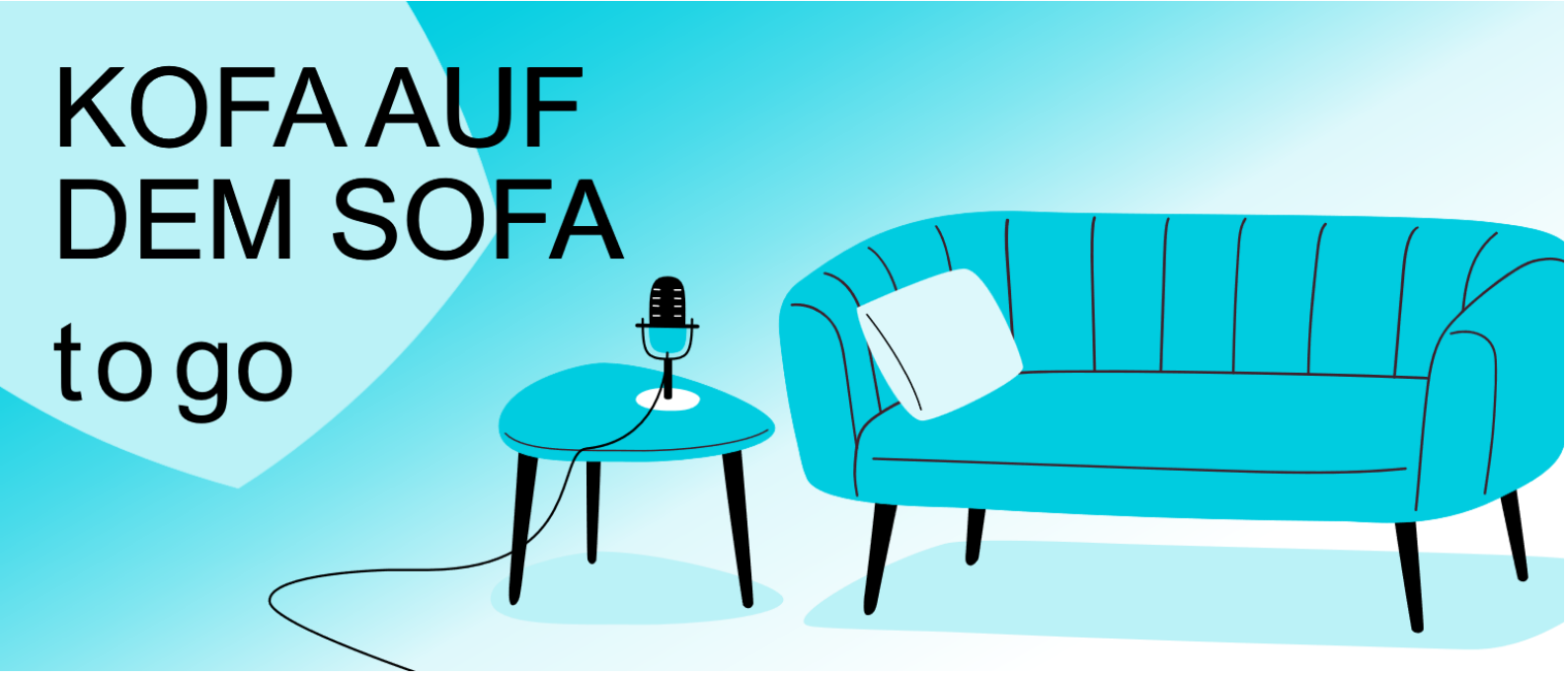
KOFA AUF DEM SOFA to go



Folge 125 mit Gast Dirk Werner: Mentale Gesundheit in der Ausbildung

Psychische Belastung betrifft viele Azubis, und sie beginnt oft vor der Ausbildung

Laut einer Studie fühlen sich 13 bis 15 % der Azubis in ihrem psychischen Wohlbefinden eingeschränkt, und 20 % belastet emotional. Viele bringen die Probleme schon aus der Schulzeit mit, die Corona-Zeit hat sie verstärkt.

Ausbilder sind die erste Anlaufstelle, aber keine Therapeuten

Ausbilder sollten aktiv auf ihre Azubis zugehen und Gesprächsangebote machen, besonders in den ersten drei Monaten, in denen Vertrauen entsteht. Ihre Aufgabe ist es, die Brücke zu internen und externen Angeboten wie Betriebsärzten, Beratungsstellen oder Hotlines zu schlagen.

KMU können mit persönlicher Nähe punkten, brauchen aber mehr Unterstützung von außen

Kleine und mittlere Unternehmen sind oft familiärer und können Hilfe individuell anbieten. Ihnen fehlt häufig der Überblick über externe Angebote, weshalb sie sich mehr Schulsozialarbeit, Prävention in den allgemeinbildenden Schulen und Übergabegespräche zwischen Schule, Berufsschule und Betrieb wünschen.

Mehr dazu:

Psychische Probleme in der Ausbildung – Das können KMU tun - KOFA

Mentale Gesundheit in der Ausbildung: psychische Belastungen und Unterstützungsangebote aus Sicht von Auszubildenden und Unternehmen